

Gesetz- und Verordnungsblatt

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 18

Kiel, den 15. September

1988

Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II. Bekanntmachungen	
Durchführung der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs	151
III. Stellenausschreibungen	152
IV. Personalmeldungen	153

Bekanntmachungen

Durchführung der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs

Kiel, den 2. September 1988

Aufgrund von § 2 Satz 3 der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs für Besoldungsempfänger im Ausland vom 7. Februar 1984 (GVOBl. S. 33) werden die Kaufkraftkennzahlen für Papua-Neuguinea, Zaire und Tanzania wie folgt neu festgesetzt:

Papua-Neuguinea: weiterhin 3,8 %

(vergl. bisher Bekanntmachung vom 16.5.1988 – GVOBl. S. 77),

Tanzania: weiterhin 0 %

(vergl. bisher Bekanntmachung vom 17.8.1987 – GVOBl. S. 190),

Zaire: ab 1.8.1988 5,7 %

(vergl. bisher Bekanntmachung vom 15.12.1987 – GVOBl. S. 252),

jeweils bezogen auf 60 v.H. des Grundgehaltes des Besoldungsempfängers.

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage:

Grohmann

Az.: 25107 – D II/D 11

Stellenausschreibungen

Pfarrstellenausschreibungen

In der Martin Luther King-Kirchengemeinde Steilshoop im Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Bramfeld-Volksdorf – ist die 1. Pfarrstelle vakant und umgehend mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch bischöfliche Ernennung.

Wir suchen für diese Stelle eine Pastorin oder einen Pastor, die bzw. der bereit ist, in einem sich neu bildenden Team mit 5 Pfarrstellen mitzuarbeiten. Das Neubaugebiet Steilshoop stellt eine Herausforderung für das soziale, seelsorgerliche und theologische Engagement dar. Wir wünschen uns eine Pastorin oder einen Pastor, die bzw. der den Schwerpunkt Frauenarbeit gemeinsam mit den zwei Pastorinnen der Gemeinde gestaltet. Hierzu gehört die Arbeit mit alleinerziehenden und arbeitslosen Frauen, Interesse an feministischer Theologie und Lust, sich mit Frauen und Männern in der Gemeinde darüber auseinanderzusetzen. Darüber hinaus muß der Bereich der Alten- und Kinderarbeit neu strukturiert werden. Sie bzw. er sollte sich an dem Versuch beteiligen, neue Formen des Gottesdienstes und der gemeindlichen Arbeit zu entwickeln, ohne alte Traditionen einfach über Bord zu werfen. Wir sind eine Gemeinde mit einem großen Kreis aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und haben ein großes Gemeindezentrum mit einem Jugendhaus, einem Kinderhaus, einem Projekt Schneiderinnenwerkstatt für arbeitslose Frauen, und wir gehören zum Kirchengemeindeverband Bramfeld, der in Steilshoop ein Sozialzentrum mit einem Kindertagesheim, einer psychologischen Beratungsstelle und einer Altentagesstätte hat.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Bischof für den Sprengel Hamburg über den Herrn Propst des Kirchenkreises Stormarn – Bezirk Bramfeld-Volksdorf –, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Burmeister, Tel. 040/641 05 64, der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Pastor Döring, Tel. 040/6 31 44 63, das Gemeindebüro, Gründungsstraße 28, 2000 Hamburg 60, Tel. 040/6 30 40 24, und Propst Lehmann, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 040/60 31 43 44.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Martin Luther King-Kirchengemeinde Steilshoop (1) – P II/P 1

*

Das Nordelbische Zentrum für Weltmission und Kirchlichen Weltdienst sucht auf Bitten der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Tansania (Konde-Diözese im südlichen Hochland) einen Pastor, der in Manow eingesetzt werden soll. Es wird von ihm Begleitung der Pastoren und Evangelisten in ihrer Verkündigung, Beratung der Gemeinden für ihre Missions- und Entwicklungsaufgaben und Unterstützung bei dem Gebrauch von audio-visuellen Hilfsmitteln erwartet. Eine biblisch fundierte Theologie, Teambereitschaft und Lernfähigkeit in einer fremden Kultur werden vorausgesetzt. Für Tropenuntersuchung, Missionarskurs und die sprachliche Vorbereitung sorgt das NMZ. Ein Dienstvertrag, der zunächst für 4 Jahre abgeschlossen wird, regelt die mit der Entsendung verbundenen Fragen.

Die Besetzung erfolgt durch die Kirchenleitung nach Berufung durch den Vorstand des Nordelbischen Missionszentrums auf Zeit.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an die Kirchenleitung der Nordelbischen Ev.-Luth.

Kirche über den Vorstand des Nordelbischen Missionszentrums, Agathe-Lasch-Weg 16, 2000 Hamburg 52. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Paul Gerhard Buttler, Direktor des Nordelbischen Zentrums für Weltmission und kirchlichen Weltdienst, Agathe-Lasch-Weg 16, 2000 Hamburg 52, Tel. 040/88 30 00-0, und Pastor Dr. Kosmahl, NMZ-Afrikareferat, Postfach 3449, 2300 Kiel 1, Tel. 0431/99 11 90.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 4 Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Nordelbisches Missionszentrum (14) – P II/P 2

Stellenausschreibungen

In der Ev.-luth. Kirchengemeinde Farmsen in Hamburg ist die

B – Kirchenmusikerstelle

mit 30 bis 40 Wochenstunden ab 1. Januar 1989 zu besetzen.

Wir wünschen uns einen/eine Kirchenmusiker/in, der/die Freude am gemeindlichen Leben und an der musikalischen Gestaltung der Gottesdienste hat und auch für neues geistliches Liedgut abgeschlossen ist.

Zum Aufgabenbereich gehören der Organistendienst bei den Gottesdiensten, Kindergottesdiensten und Amtshandlungen, Leitung der Kantorei und des Kirchenchores. Zu seinen/ihren Aufgaben gehört die Mitwirkung bei Gemeindeveranstaltungen und -kreisen und der Kinderbibelwoche, Leitung einer Instrumentalgruppe. Vorbereitung und Durchführung von regelmäßigen Konzerten.

Die Vergütung richtet sich nach dem kirchlichen Angestellten-tarifvertrag (KAT-NEK).

Bewerbungen werden innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung erbeten an den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Bramfelder Weg 25 b, 2000 Hamburg 72.

Auskünfte erteilen:

Pastor Helmut Elliesen-Kliefoth, Tel.-Nr. 040/66 18 61

Pastor Wolfgang Kühl, Tel.-Nr. 040/6 43 19 52

Pastor Nils Schroeder, Tel.-Nr. 040/6 43 13 07

Herr J. Wulf, Tel.-Nr. 040/6 43 12 73

Az.: 30 – Farmsen – T 1/T 3

*

In der Kirchengemeinde Hohenlockstedt (Kirchenkreis Rantzaue) ist eine kombinierte Stelle für

Kirchenmusik (B-Prüfung)/Gemeinde- und Jugendarbeit

baldmöglichst neu zu besetzen.

Wir wünschen uns einen/eine Organisten/in und Kantor, der/die bereit ist, geduldige Aufbauarbeit zu leisten und in möglichst vielfältiger pädagogisch geschickter Weise Menschen zum Mitmachen zu gewinnen. Von den 40 Stunden wöchentlicher Arbeitszeit sind ca. 25 Stunden für die musikalische Arbeit und ca. 15 Stunden für die weitere Gemeindegearbeit vorgesehen.

Zum Arbeitsbereich gehören die musikalische Gestaltung der Gottesdienste und Amtshandlungen, Kantorei und Posaunenchor (im Aufbau) musikalische Neigungsgruppen, Jugend- und Gemeindegearbeit je nach Interesse.

Die Kirchengemeinde Hohenlockstedt hat 5.200 Gemeindeglieder und 2 Pfarrstellen. In der modernen Gulbransson-Kirche mit guter Akustik steht eine Kleucker-Orgel (Baujahr 1963, 2 Manuale und Pedal) mit 15 Registern. Klavier und Cembalo vorhanden.

Eine Wohnung steht zur Verfügung. Grund-, Haupt- und Sonder- und Realschule sowie ev. Kindergarten (100 Plätze) am Ort, Gymnasien in Itzehoe (8 km). Die Vergütung erfolgt nach KAT. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten zum 31. Oktober 1988 an den Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Hohenlockstedt, zu Händen Herrn Pastor Winfried Kruse, Finnische Allee 27, 2214 Hohenlockstedt, Tel.-Nr. 04826/22 90.

Az.: 30 – Hohenlockstedt – T 1/T 3

*

In der Friedenskirchengemeinde Hamburg-Altona ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle einer/s

Diakons/in

mit folgenden Arbeitsschwerpunkten zu besetzen:

- Jungchar- und Jugendarbeit (mit Freizeiten),
- Mitgestaltung von Kinder-, Jugend- und Familiengottesdiensten,
- Konfirmandenunterricht.

Die Vergütung erfolgt nach KAT.

Die Friedenskirchengemeinde liegt im Stadtteil St. Pauli und gilt als sozialer Brennpunkt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an den Vorstand der Friedenskirchengemeinde Altona, 2000 Hamburg 50, Brunnenhofstr. 2.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 30 – Friedenskirchengemeinde – E 1

*

Die Ev.-luth. Kreuzkirche Schiffbek, Hamburg-Billstedt, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine Halbtagsstelle (20/40 Wochenstunden)

eine/n Diakon/Diakonin (Sozialpädagogen/in)

zur Fortführung der Kinderarbeit. Das Arbeitsgebiet umfaßt die Leitung von Kindergruppen und Veranstaltungen, des Kreises von jugendlichen ehrenamtlichen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen, die Durchführung von Freizeiten und die Mitarbeit in der monatlich stattfindenden Kinderkirche, bei der Vorbereitung von Familiengottesdiensten und bei Kinderbibelwochen.

Es wird ein engagierter Mitarbeiter/in gesucht, der/die bereit ist, im Team von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen auch die generationsübergreifende Gemeindegemeinschaft mit zu bedenken.

Die Anstellung erfolgt nach dem Kirchlichen Angestellten-Tarifvertrag (KAT-NEK).

Bewerbungen sind bis zum **15. September 1988** zu richten an den Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kreuzkirche Schiffbek, Billstedter Hauptstr. 86, 2000 Hamburg 74, Tel.-Nr. 040/7 31 39 72. Auskünfte erteilt Pastorin Ute Köppen, Tel.-Nr. 040/7 32 26 28.

Az.: 30 – Kreuzkirche Schiffbek – E 1

Personalnachrichten

Ernannt:

Mit Wirkung vom 1. September 1988 der bisherige Kirchenamtsrat Manfred Hemmi zum Kirchenoberamtsrat beim Nordelbischen Kirchenamt in Kiel – Außenstelle Hamburg.

Bestätigt:

Mit Wirkung vom 1. September 1988 die Wahl des Pastors z.A. Holger Weißmann, z.Z. in Hamburg-Barmbek, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Nord-Barmbek, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Ost –;

mit Wirkung vom 16. Oktober 1988 die Wahl des Pastors Klaus Scheinhardt, bisher in Gleschendorf/Scharbeutz, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Lütjensee, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Ahrensburg –;

mit Wirkung vom 1. Januar 1989 bis einschließlich 30. September 1993 die Berufung des Pastors Bernd Haasler, bisher in Plön/-Koppelsberg, als Pastor in das Amt des Rektors des Diakonissen-Mutterhauses beim Kirchlichen Verein für weibliche Diakonie e.V. in Hamburg;

mit Wirkung vom 1. Januar 1989 die Wahl der Pastorin Angela Rosenthal-Beyerlein, z.Z. in Hamburg, zur Pastorin der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Apostelkirche zu Hamburg, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Mitte –.

Berufen:

Mit Wirkung vom 1. September 1988 auf die Dauer von 3 Jahren der Pastor Werner Ballnus, bisher in Hamburg-Harburg, in die 1. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für die Dienstleistung mit besonderem Auftrag (Krankenhausseelsorge an der Medizinischen Universität in Lübeck).

Eingeführt:

Am 5. Juni 1988 der Pastor Karlfried Kannenberg als Pastor in die 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Steinbek, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Reinbek-Billetal –;

am 14. August 1988 die Pastorin Margit Baumgarten als Pastorin in die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Flehmude, Kirchenkreis Kiel;

am 14. August 1988 der Pastor Karsten Schumacher als Pastor in die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Philippus in Lübeck, Kirchenkreis Lübeck;

am 21. August 1988 die Pastorin Anke Pust-Seeberg, geb. Seeberg, als Pastorin in die Pfarrstelle des Kirchenkreises Kiel für Krankenhausseelsorge;

am 28. August 1988 die Pastorin Dr. Irmgard Christiansen-Frettlöh, geb. Perplies, als Pastorin in die 1. Pfarrstelle der Friedenskirchengemeinde Berne, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Wandsbek-Rahlstedt –;

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel 1. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 2300 Kiel 1.

Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel 1
Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt

- am 28. August 1988 die Pastorin Christa Loose-Stolten, geb. Stolten, als Pastorin in die 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Kaltenkirchen, Kirchenkreis Neumünster;
- am 28. August 1988 der Pastor Friedrich Mörs als Pastor in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Bordelum, Kirchenkreis Husum-Bredstedt;
- am 28. August 1988 der Pastor Heiko Schierenberg als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Luther-Kirchengemeinde in Lübeck, Kirchenkreis Lübeck;
- am 25. September 1988 die Pastorin Heike Funke, geb. Spiegelberg, als Pastorin in die Pfarrstelle des Kirchenkreis Stormarn für das Amt einer Ökumene-Beauftragten.

Beauftragt:

- Mit Wirkung vom 1. September 1988 die Pastorin z.A. Veronika von Grumbkow-Landbeck, geb. von Grumbkow, unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe (eingeschränktes Dienstverhältnis - 50 % -) zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zur Dienstleistung im Kirchenkreis Husum-Bredstedt.;
- mit Wirkung vom 1. Oktober 1988 der Pastor Klaus Looft, bisher in Stade-Bützfleth, im Rahmen einer Beurlaubung seitens der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Hooge, Kirchenkreis Husum-Bredstedt.

In den Ruhestand versetzt:

- Mit Wirkung vom 1. Oktober 1988 der Pastor Klaus Thomsen in Gravenstein/Dänemark.